

**INTERNATIONALER KONGRESS FÜR
ANGEWANDTE TIEFENPSYCHOLOGIE**

SPIELRÄUME DES SEXUELLEN

Elisabeth Imhorst, Köln (D)

Carolin Keller, Berlin (D)

Barbara Laimböck, Wien (A)

Marga Löwer-Hirsch, Berlin/Düsseldorf (D)

Regina Zörer, Wien (A)

**AKH Wien, Hörsaalzentrum
16.–17. Jänner 2026**

INTERNATIONALER KONGRESS FÜR ANGEWANDTE TIEFENPSYCHOLOGIE

Kongressleitung: Bernhard Brömmel

Kongresskomitee: Berta Pixner, Michael Rosner, Angela Teyrowsky, Carin Weissenbeck

Organisation: ÖGATAP-Geschäftsstelle

Veranstalter: ÖGATAP

ABLAUF

Freitag, 16. Jänner 2026

- 18.00–18.15 Uhr Begrüßung
- 18.15–19.30 Uhr Vortrag
- 19.30–19.45 Uhr Pause
- 19.45–21.00 Uhr Vortrag

Samstag, 17. Jänner 2026

- 9.00–10.15 Uhr Vortrag
- 10.15–10.45 Uhr Pause
- 10.45–12.00 Uhr Vortrag
- 12.00–12.15 Uhr Pause
- 12.15–13.30 Uhr Vortrag
- 13.30–14.45 Uhr Mittagspause
- 14.45–16.15 Uhr Kurzvorträge
- 16.15–16.30 Uhr Pause
- 16.30–17.30 Uhr Workshops
- ca. 17.30 Uhr Abschluss

ZUM THEMA

Heuer widmen wir unsere Aufmerksamkeit der Sexualität, ihren mannigfaltigen Erscheinungen und ihren Störungen. Wir greifen damit ein Thema auf, das sowohl in der psychotherapeutischen Praxis als auch in der Fachliteratur immer seltener angesprochen wird. Fragen der Geschlechterdysphorie und der Transidentität hingegen sind deutlich präsent und reizen zum Streit in kulturellen und politischen Debatten.

Wir möchten untersuchen, ob wir hier Zusammenhänge finden. Wir möchten aber auch den Möglichkeiten der Sexualität und den mit ihr verbundenen Ängsten, den aktuellen Spielarten und den Hindernissen, die ihrer lust- und liebevollen Entfaltung im Wege stehen, nachgehen. Die Vorträge dieses Kongresses beleuchten das Thema von den unterschiedlichsten Seiten, lassen Sie sich überraschen!

VERANSTALTUNGSORT

Allgemeines Krankenhaus Wien
Hörsaalzentrum
Währinger Gürtel 18–20 (Ebene 7)
1090 Wien



Programm mit Abstracts auf unserer Website:
<https://oegatap.at/kongress2026>
und über nebenstehenden QR-Code

ERÖFFNUNG Freitag, 16. 1. 2026

18.00 Uhr Begrüßung und Eröffnung durch Hermann Pötz und Bernhard Brömmel

VORTRÄGE Freitag, 16. 1. 2026

18.15 Uhr Marga Löwer-Hirsch: Intime Beziehungen in der Therapie

19.45 Uhr Carolin Keller: Spielarten der Sexualität im Wandel – Psychoanalytische Perspektiven auf die Generation der Digital Natives

VORTRÄGE Samstag, 17. 1. 2026

9.00 Uhr Regina Zörer: »Wo sie lieben, begehren sie nicht, und wo sie begehren, können sie nicht lieben.« (Freud, 1912) – Lustlosigkeit in Paarbeziehungen

10.45 Uhr Elisabeth Imhorst: Transgeschlechtlichkeit, Depersonalisation und abstraktes Denken

12.15 Uhr Barbara Laimböck: Szenen der Lust – KIP in der Behandlung sexueller Funktionsstörungen

Die ÖGATAP lädt die Teilnehmer:innen in der Mittagspause auf einen Imbiss ein.

KURZVORTRÄGE Samstag, 14.45–16.15 Uhr (parallel)

BLOCK 1

Barbara Burian-Langegger: »Doktorspiele«. Die Sexualität des Kindes in der Kinderpsychotherapie

Stephan Engelhardt: Die Sexualität – eine Traumnovelle. Freud & Schnitzler und die Erzählung der Sexualität

BLOCK 2

Julia Brandmayr: ... und hätten wir die Liebe nicht ...

Jasmin Ruprecht: Erotik auf Rezept? Psychodynamische Überlegungen zur Sexualität bei IVF-Paaren

BLOCK 3

Christoph Sulyok: Die gefährliche Spur der Erregung

BLOCK 4

Ines Glinig: Sexuelle Gewalt und Sexualität

Angela Teyrowsky: Einverleibt – Orales Begehren zwischen Hingabe, Zerstörung und Identifikation

BLOCK 5

Reza Nourbakhch-Sabet und Johanna Muckenhuber: Sexualität zwischen Objektnutzung und Anerkennung – Zwei Fallperspektiven

Daniel Gutschi-Kremser: „Und das Moped ist doch zu klein!“ Performedruck in der männliche Sexualität

WORKSHOPS Samstag, 16.30–17.30 Uhr (außer W1)

W1 Marga Löwer-Hirsch: Intime Beziehungen in der Psychotherapie (Achtung! Geänderte und gekürzte Zeit: 14.00–14.45 Uhr!)

W2 Carolin Keller: Spielarten der Sexualität im Wandel – Psychoanalytische Perspektiven auf die Generation der Digital Natives

W3 Regina Zörer: »Wo sie lieben, begehren sie nicht, und wo sie begehren, können sie nicht lieben.« (Freud, 1912) – Lustlosigkeit in Paarbeziehungen

W4 Elisabeth Imhorst: Transgeschlechtlichkeit, Depersonalisation und abstraktes Denken

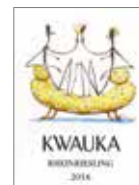
W5 Barbara Laimböck: Szenen der Lust – KIP in der Behandlung sexueller Funktionsstörungen

W6 Stephan Engelhardt: Die Sexualität – eine Traumnovelle, Freud & Schnitzler und die Erzählung der Sexualität

Anschließend an die Workshops kleiner Umtrunk und Brötchen.



Büchertisch von a.punkt –
Buchhandlung



KONTAKT:

ÖGATAP, 1150 Wien, Mariahilfer Straße 176/8

T: (01) 523 38 39; office@oegatap.at; www.oegatap.at

GEBÜHREN:

Vorträge, Workshop und Imbiss

Mitglieder der ÖGATAP € 207,-

Vollzahlende € 241,-

Es gibt keine Tageskarten!

ANMELDUNG:

Für die Anmeldung verwenden Sie bitte das Anmeldeformular auf unserer Website oder senden Sie uns eine E-Mail. Die Vorschreibung der Kongressgebühr erfolgt mit der Anmeldebestätigung, auf der auch die Zahlungsmodalitäten festgehalten sind.

STORNO:

Bei Abmeldung nach dem 8.1.2026 ist eine Stornierung leider nicht mehr möglich, die gesamte Kongressgebühr wird in Rechnung gestellt.

ANRECHENBARKEIT:

Der Kongress ist mit 12 Einheiten als Fortbildung im Sinne des Psychotherapiegesetzes und als Theorie für KIP, HY und ATP Ausbildung anrechenbar.

REFERENT:INNEN

Julia Brandmayr, Mag.^a, Klin.- und Gesundheitspsychologin, Psychotherapeutin (KIP), Lehrtherapeutin m. part. Lehrbefugnis (KIP), Sandspieltherapeutin, TFP-Therapeutin i. A. u. S., eigene Praxis Linz

Barbara Burian-Langegger, Dr.ⁱⁿ med., FÄ für Kinder- und Jugendheilkunde, Lehrtherapeutin m. voller Lehrbefugnis (KIP), vormals OÄ der Kinderpsychosomatischen Station (Klinik Ottakring) und Leiterin der Institute für Erziehungshilfe Wien (Child Guidance Clinic), eigene Praxis Wien

Stephan Engelhardt, Mag. art. Dr. phil., Psychotherapeut (KIP), Psychotherapeut für Kinder und Jugendliche, Theaterpädagoge, Regisseur, Leiter Lessingtheater – Wien, eigene Praxis Wien

Ines Glinig, Mag.^a, Sozialpädagogin, Psychotherapeutin (KIP), Lehrtherapeutin m. voller Lehrbefugnis (KIP), Supervisorin, eigene Praxis Graz

Elisabeth Imhorst, Dr.ⁱⁿ Psychologin, Psychoanalytikerin (DPV, IPV), Dozentin, Supervisorin und Lehranalytikerin der Psychoanalytischen Arbeitsgemeinschaft Köln-Düsseldorf der DPV, vormals Lecturer für Tiefenpsychologie an der Universi-

tät zu Köln, und Lehraufträge an verschiedenen Hochschulen, eigene Praxis Köln

Carolyn Keller, Dipl.-Psychologin, Gestalttherapeutin und Psychoanalytikerin, Lehranalytikerin, Supervisorin und Dozentin an verschiedenen Instituten, besonderes Interesse für Persönlichkeitsstörungen, Engagement für die Übertragungsfo-kussierte Psychotherapie (TFP, TFP-A) sowie die Verknüpfung feministischer und psychoanalyti-scher Theorie, eigene Praxis für Erwachsene, Ju-gendliche und Kinder Berlin

Daniel Gutschi-Kremser, MSc, Psychothera-peut (KIP), Lehrtherapeut m. part. Lehrbefugnis (KIP), Sexualtherapeut, Master of Science in So-cial Work, Lehrer an der höheren Lehranstalt für Pflege und Sozialbetreuung, eigene Praxis Graz

Barbara Laimböck, Dr.ⁱⁿ med. Ärztin, Psycho-therapeutin (KIP, Hypnose- (MEGA)), Univer-sitätslektorin SFU (Sexualtherapie, Gerontop-sychotherapie, Kunsttherapie), Buchautorin (Behandlung sexueller Funktionsstörungen). eigene Praxis Wien

Marga Löwer-Hirsch, Dr.ⁱⁿ phil., Psychologische Psychotherapeutin (Psychoanalyse), Superviso-rin und Senior Coach, Mitglied der Akademie für Psychoanalyse Düsseldorf, Lehrbeauftragte an der IPU Berlin.

Reza Nourbakhch-Sabet, Mag., Sozial-Ökologe, Beratungsstelle Extremismus, Psychotherapeut (KIP), eigene Praxis Wien

Johanna Muckenhuber, Ass. Prof.ⁱⁿ, Priv.-Doz.ⁱⁿ, MMag.^a Dr.ⁱⁿ, Professorin für Psychotherapie mit psychodynamischem Schwerpunkt an der Me-dizinischen Universität Graz, Psychotherapeu-tin(KIP), Lehrtherapeutin m. part. Lehrbefugnis (KIP), eigene Praxis Graz

Jasmin Ruprecht, Mag.^a, Klinische-, Gesundheits-& Arbeitspsychologin, Psychotherapeutin für Säuglinge, Kinder, Jugendliche & Erwachsene (KIP), Lehrtherapeutin m. part. Lehrbefugnis (KIP), Bindungsanalytikerin nach Raffai und Hidas, eigene Praxis Villach

Christoph Sulyok, Mag., Klin.-und Gesundheitspsychologe, Psychotherapeut (KIP), Lehrthera-peut m. part. Lehrbefugnis (KIP), Lektor an der Universität Wien, eigene Praxis Wien

Angela Teyrowsky, Mag.^a, Klin.- und Gesund-heitspsychologin, Psychotherapeutin (KIP), Lehr-therapeutin m. voller Lehrbefugnis (KIP), eigene Praxis Klagenfurt

Regina Zörer, Mag.^a, Psychotherapeutin (KIP), Lehrtherapeutin m. voller Lehrbefugnis (KIP), TFP Therapeutin i. A. u. S., Lehrbeauftragte für Paartherapie der ÖGATAP, eigene Praxis Wien

ÖGATAP

Österreichische Gesellschaft für angewandte
Tiefenpsychologie und allgemeine Psychotherapie
1150 Wien, Mariahilfer Straße 176/8

DVR-Nr.: 4004982